

PRESSEMITTEILUNG



Abb. 1



OBEN
AN DER
VOLME

MEINERZHAGEN
KIERSP
HALVER
SCHALKSMÜHLE

David Babin
Kulturmanager

kultur@oben-an-der-volme.de
Tel. +49 2353 61 59 992
Mobil +49 173 46 12 397

Postanschrift
Postfach 1453
58544 Halver

Besucher
Häuser der Kultur
Frankfurter Str. 41
58553 Halver

Vortrag über die europäische Zuwanderungspolitik
im Rahmen der Ausstellung „Lichtblicke – Rays of Hope – Lueurs d’espoir“

Sonntag 22. November, 16.30 Uhr
Kreativzentrum Kierspe, Kölner Str. 65

Veranstalter: Menschen helfen e.V. in Kooperation mit „Oben an der Volme“

Wie lässt sich eine neue Zuwanderungspolitik in Europa installieren?

Die Zuwanderungspolitik ist eine der zehn Prioritäten der neuen EU-Kommission für die nächsten fünf Jahre. Kommissionspräsident Juncker hat als ersten Schritt einen eigens für Migration zuständigen Kommissar ernannt. Aber dabei sollte es nicht bleiben. Wie gehen wir zukünftig mit legaler und illegaler Zuwanderung um? Gibt es ein einheitliches Vorgehen der 28 EU-Staaten? Welche Maßnahmen sind angedacht? In welche Richtung weisen sie?

In dem Vortrag soll der momentane Stand der europäischen Politik im Bereich Migration aufgezeigt, sowie Fragen zu den Möglichkeiten und Grenzen einer „neuen Zuwanderungspolitik in Europa“ nachgegangen werden. Angesichts der aktuellen Ereignisse hat dieses Thema in Politik und in der Bevölkerung erheblich an Bedeutung gewonnen.

Referentin: Birgit Ladwig-Tils, Mitglied im Rednerdienst der EU-Kommission

Die Ausstellung ist am Sonntag, dem 22. November, von 14:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Eintritt frei

Über die Ausstellung

Der Verein „Menschen helfen e.V.“ kümmert sich seit Dezember 2014 intensiv um Flüchtlinge, die nach Kierspe kommen. Einrichtungen von Wohnungen, Betreuung, Deutschunterricht, Fahrradwerkstatt, Hilfe bei den Behörden und vieles mehr leistet dieser Verein.

Nach einem ersten Kulturtreffen für neue und alte Bürger im Kreativzentrum Kierspe und dem gemeinsamen Auftritt der heimischen Jazz-Gruppe „Stressless“ und der Musiker Yazdashar Mahmmud und Dalil Muhamed aus Syrien ist die Idee geboren, diese integrative künstlerische Zusammenarbeit zu erweitern.

Zum UNESCO-Jahr des Lichtes veranstaltete der Verein „Menschen helfen“ e.V. in Kooperation mit heimischen Künstlern Malworkshops für Flüchtlinge. Kulturelle Begegnungen, Bezüge zum Heimatland, zum Weg nach Deutschland und zur neuen Lebenswelt waren Hintergründe für die Gestaltung von Bildern zum Thema „Licht“. Die Ergebnisse der Workshops können in der Ausstellung **„Lichtblicke, Rays of Hope, Lueurs d'espoir“** zusammen mit Werken von lokalen Künstlern (1) betrachtet werden.



(1) Ilka Albrecht (Fotografie), Silvia Baukloh (Skulpturen), Christophe Bossu (Malerei und Lyrik), Annette Gonserowski (Lyrik), Sabine Kramer (Malerei)

Kontakt

David Babin, 0173 – 46 12 397, 02353- 61 59 992, kultur@oben-an-der-volme.de

Mit der freundlichen Unterstützung von dem Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen und der Region „Oben an der Volme“

Abbildung 1

Lichtblick, Sabine Kramer

120 x100 cm., Acryl, Graphit, Schellack, Marmormehl und Tusche

© Künstlerin & Fotograf